Sachverständigenbüro Dipl.-Ing. (FH) Guido Straßer

Schloßstr. 11
81675 München
Tel.: 089/ 455 79 747
www.sv-guido-strasser.de

Von der Handwerkskammer für München und Oberbayern öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für das Schreinerhandwerk, Fachgebiet Fensterbau

Wohn-Wintergarten

Jahresfachtagung 2008

Wärmeschutz:

Grundsatz:

Thermische Trennung ist durchgehend auszubilden !

- Anschlüsse sind vorzubereiten bzw. zu planen
- U_{AW} > 1,0 W/(m² K) => kritisch bez. Schimmelpilzbildung (s. a. „Leitfaden zur Montage“)
- Ggf. zusätzliche Maßnahmen ergreifen

-Wärmedämmverbundsystem

-Laibungsdämmung, etc.

Mindestwärmeschutz im Bereich von Wärmebrücken (DIN 4108-2):

Temperaturfaktor f_{Rsi} ≥ 0,7 ist einzuhalten:

=> Oberflächentemperatur im Anschlussbereich ≥ 12,6 °C

Anforderung ist im Neubau und Altbau zu beachten!

s. a. Liste der Technischen Baubestimmungen

Wärmeschutz (Tauwasserbildung):

Beeinträchtigung des raumseitigen Wärmeübergangs

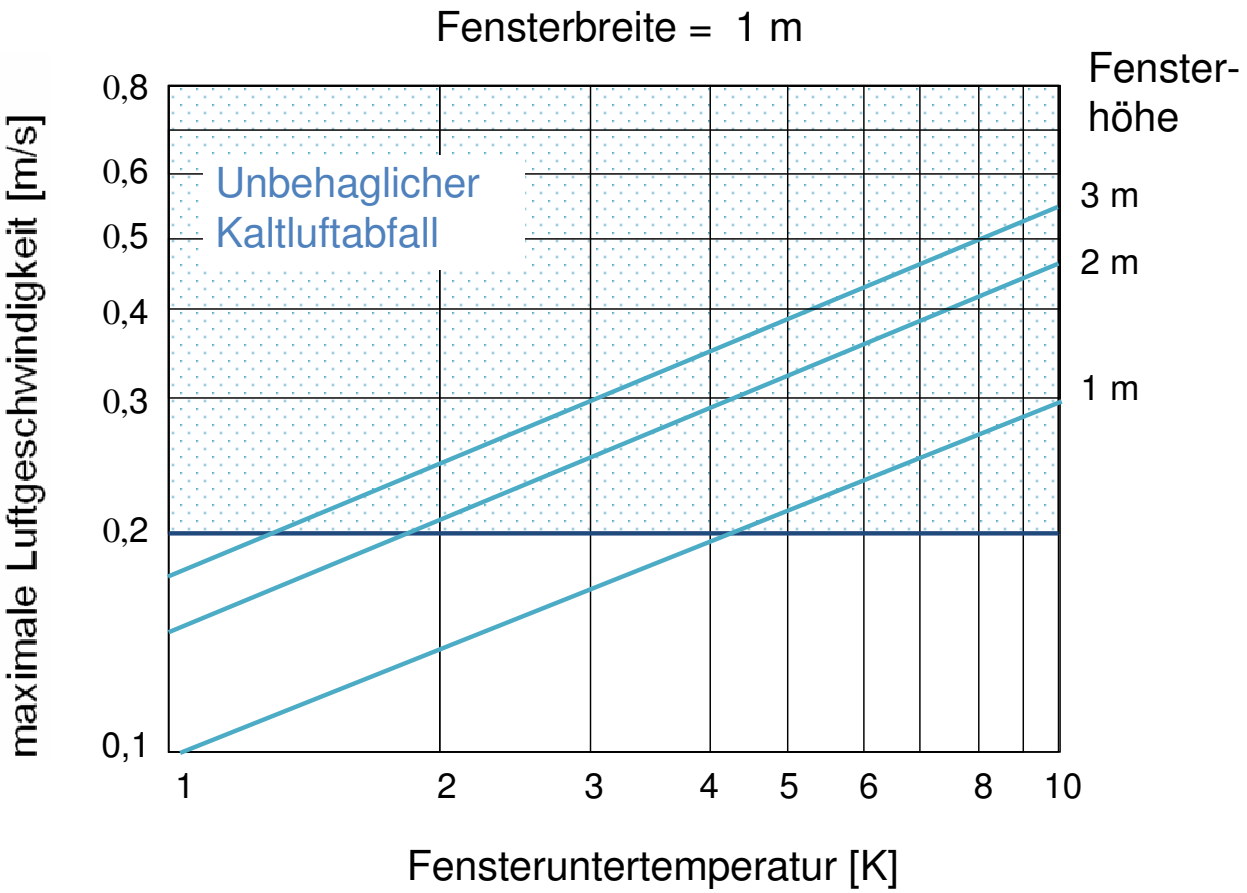
- durch Pflanzen und Gegenstände
- durch tiefe Riegel

=> Niedrige Oberflächentemperaturen

=> Gefahr der Tauwasserbildung

Behagliches Klima im Wintergarten zur kalten Jahreszeit:

Kaltluftabfall an kalten Außenflächen



Behagliches Klima im Wintergarten zur kalten Jahreszeit:

Heizung und Luftführung im Wintergarten berücksichtigen !

- Heizung hinsichtlich Warmluftführung optimieren
- Heizleistung (spez. Heizlast) fachgerecht ermitteln
- Lüftung, Zuluft ggf. vorwärmen, Frischluftführung planen
- Oberflächentemperaturen erhöhen durch verbesserte U-Werte

Eignung des eingesetzten Systems:

- Konstruktion raumseitig durchgehend luftdicht ausbilden
- Zweite wasserführende Ebene (Tauwasser) durchgehend dicht ausführen
- Feuchte der zweiten wasserführende Ebene kontrolliert nach Außen führen
- Dampfdruckausgleich beachten (feldweise, etc.)
- Ausreichender Anpressdruck der Glasabdichtungen (innen luftdicht, außen regendicht s. DIN 18361)
- Kapillarfugen verhindern

Vielen Dank für ihre Aufmerksamkeit